

Aufbau der Zahlssysteme

Sommersemester 2010

Aufgabenblatt 11

28. Juni 2010

Aufgabe 1.

(4 Punkte)

Der folgende Text wurde mit einem Caesar-Coder verschlüsselt:

MRNBA CNGC RBC WRLQC VNQA PNQNRV.

Bestimmen Sie die Verschiebeziffer und entschlüsseln Sie den Text.

Aufgabe 2.

(4 Punkte)

Erzeugen Sie zwei 8-Bit-Primzahlen p und q so, dass $n = pq$ eine 16-Bit-Zahl ist und der öffentliche Schlüssel $e = 5$ bei RSA-Verfahren verwendet werden kann. Berechnen Sie den privaten Schlüssel, der zum öffentlichen Schlüssel $e = 5$ gehört und verschlüsseln Sie die in der Binärdarstellung $N = (110100110110111)_2$ gegebene natürliche Zahl mit dem öffentlichen Schlüssel $e = 5$.

Aufgabe 3.

(4 Punkte)

Ein Netzwerk bestehe aus drei Teilnehmern, die zum Verschlüsseln ihrer Kommunikation das RSA-Verfahren benutzen. Die öffentlichen Schlüssel der Teilnehmer seien $(n_1, 3)$, $(n_2, 3)$, $(n_3, 3)$ mit $n_1 = 205$, $n_2 = 319$, $n_3 = 391$. Ein Klartext N wird jeweils mit dem öffentlichen Schlüssel der drei Teilnehmer zu den Geheimtexten C_1, C_2, C_3 verschlüsselt. Einem Angreifer A fallen die Geheimtexte

$$C_1 = 102 + 205\mathbb{Z}, \quad C_2 = 193 + 319\mathbb{Z}, \quad C_3 = 121 + 391\mathbb{Z}$$

in die Hände. Kann A hieraus die ursprüngliche Nachricht N bestimmen?

Tipp: Chinesischer Restsatz.

Aufgabe 4.

(4 Punkte)

Es gelten die Bezeichnungen wie beim RSA-Verfahren. Zeigen Sie: Sind n und $\varphi(n)$ bekannt, dann können die Primteiler p und q von n ermittelt werden: p und q sind die Nullstellen des Polynoms

$$P(X) = X^2 - (n - \varphi(n) + 1)X + n.$$

Tipp: Vieta'scher Wurzelsatz.